

Lucja Madziar – Violine

1. Konzertmeisterin des Niedersächsischen Staatsorchesters Hannover

Von 2006 bis 2010 war sie in dieser Position bei den Essener Philharmonikern tätig. Neben ihrem Studium in Rostock bei Prof. Petru Munteanu und in Graz bei Prof. Silvia Marcovici erhielt sie prägende musikalische Impulse durch künstlerische Zusammenarbeit mit Ida Haendel, Shlomo Mintz, Stefan Gheorghiu und dem Pianisten Chia Chou. Lucja Madziar ist Gewinnerin der internationalen Wettbewerbe „Kloster Schöntal“ in Deutschland und „Vaclav Huml“ in Kroatien sowie Preisträgerin des „Fritz-Kreisler“-Wettbewerbs in Wien. 1999 bekam sie den DAAD-Preis für herausragende Leistungen. 2010 erhielt sie den begehrten Aalto-Bühnenpreis für junge Künstler. Als Solistin und Kammermusikerin ist zudem zu erleben auf Bühnen wie: im Alfried-Krupp-Saal der Philharmonie Essen, im Großen Saal der Laeishalle Hamburg, im Bolshoisaal des Moskauer Konservatoriums und in dem Schubert- und dem Grossen Saal des Wiener Konzerthauses. Lucja Madziar spielt eine Violine von Carlo Landolfi aus dem Jahr 1759.